

Tabulka č. 4.5.1

A. Einzelneume (Einzelnote), alleinstehend über einer Silbe		
	G	L
1	Punctum	Punctum
<b>B. Einzelgruppenneumen, die eine nichtunisonische melodische Bewegung angeben</b>		
2	Clivis (declivis - geneigt)	Clivis
3	Pes (pes - Fuß)	Pes
4	Porrectus (porrigere - ausstrecken, in die Höhe strecken)	Porrectus
5	Torculus (torquere - drehen)	Torculus
5a	Torculus (torquere - drehen)	Torculus
6	Climacus (griech.: klimax - Leiter, Treppe)	Climacus
7	Scandicus (scandere - steigen)	Scandicus
<b>C. Erweiterte Einzelgruppenneumen</b>		
8	Porrectus flexus (Flexus - nach unten geboten)	Porrectus + tiefere Note
9	Scandicus flexus	Scandicus + tiefere Note
10	Erweiterter Torculus: Torc. subpunctis (L) bzw. Pes subbipunctis (G)	(subpunctis: einem höheren Ton folgen ein oder mehrere Töne in Abwärtsbewegung)
11	Torculus resupinus (resupinus - rückwärts, d. h. nach oben gebogen)	Torculus + höhere Note
12	Climacus resupinus	Climacus + höhere Note
<b>Anmerkung:</b> In gleicher Weise kann man auch andere Gruppenneumen ihrem melodischen Verlauf entsprechend als resupinus oder Flexus bezeichnen, wenn ihre letzte Note höher oder tiefer ist als die vorletzte.		
<b>D. Unisonische Gruppenneumen</b>		
13	Bivirga (bis - zweimal)	Erst ab 1922 wird der Druck mit Notenhälsen eingeführt
14	Trivirga (tres - drei)	
15	Distropha (griech.: dis - zweimal; zweimal Stropha)	Sie findet sich nie isoliert über einer Silbe. Zwei unisonische Punkta der Vat. sind also eine Bivirga oder (selten) eine Virga strata. (In Analogie zu "Bivirga" gibt es auch die Bezeichnung "Bistropha")
15a	Distropha (griech.: dis - zweimal; zweimal Stropha)	
16	Tristropha	
16a	Tristropha	